Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 70 (1944)

Heft: 39

Rubrik: Der unfreiwillige Humor kommt gerne in Gazetten vor

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 18.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



sie gedankenlos geworden, auch ihre Scele befeffen. Sie war einen Augenblick lang in einer jähen, auffauchenden Liebe zu ihm erglüht. Noch lebte ein Nachstang dieser Liebe als eine Zufriedenheit, eine stille Heiterkeit in ihr.

Gefährlich!!!

Gesucht in frauenlosen, kleineren, geordneten Geschäftshaushal nach Zürich neite, ehrliche, intelligenie

Tochter

oder junge Witwe etc. als Haushälterin zu alleinstehendem jungem Witwer.

Was ist «etc.»?

Zu verkaufen 3um Muttertag ein ichward: 3487 braumer

fowie daselbst ein schw. Töcheterkleibst, bestickt, und ein Naar Finken, Nr. 38, sowie ein 10 Ltr. fassenbes Sise most-Fakt.

Besonders über das Süß-most-Fäßli wird Mutti eine Riesenfreude haben!

45047) Schneidermeister empfiehlt sich für ganz gute Qualität, von Fr. 18.-Dazu brauch' ich keinen Schneidermeister!

Entlaufen ober abhanden gefommen schöner, gang ichwarzer Kater hört auf ben Ruf "Gretl". Gegen Finderlohn ober Bericht an

Daher der Name «Kater»!

Woriber soll man sich mehr schon beld usten.
Woriber soll man sich mehr schon beld usten.
Zürcher daß die titgen Tärcher se durch erst der ibrer daß die niber, daß die dieses Geheimnis der Jahre später, hinter Tähre später.
Zürcher kam?

rtaje den Gee des Bezirks J., reiste über Luzern naa, verein Langnau kam mit 1...
Allpnach nach Luzern. Eine Verein.
Jungwacht aus Jürich besuchte den Bürgtod und die Gütschsschützen Luzern zogen zum Schießen nach Weggis aus. Die Dampfschiffen nach Weggis aus. Die Dampfschiffgeschilfchaft beförberte im Ganzen 0000 Personen gegen 0000 am gleichen Donnerszag des Verjahres. In der Werste gehen das des Bezirts

Das sind bedenkliche Schwankungen!

Beirat König Beters von Ingostavien

teilung des in g t on 20. (A.) Nach einer Witten Geinden Beters von Sugostavien

dischen Prinzessin von Sugostavien sindet die SeisLondon statt. Lrauzeugen sind der mit der griener sind zur Lrauzeugen sind der englische Ponig

en sind zur Lrauung geladen die Artische Ponig

Calainen Theorenechsel in England?

Kr., nettes. möbl. Mans sarbens. ver sofort an Krl., mit Ibsg., Kr. 23. Selbstbedienung. (S996 Ein ideales Fräulein!!

pfadfinder lucht braune Führerhofen. Das dürfte heute verhältnismäßig leicht zu finden sein!

-...yer ("Neue Zürcher Nachrichten") hat das Obergericht des Kantons Zürich durch Urteil bom 15. April die Angeklagten der üblichen Rachrebe für schuldig besunden und hat fie gu einer Gelbbufe von je 80 Franken verurteilt. Diese Berurteilung bezieht sich auf den von den Ange-

Seit wann wird man nun auch wegen der «üblichen» Nachrede verurteilt?!

im Namen ber Lugerner Behörden die Bedeutung des Anlasses in einer prägnanten und pat-fenden Rede. "Bir wollen tief damibar sein", führte er aus, "daß wir Eidgemossen Zuschauer fein durfen bei bem furchtbaren Unglud, das burch bie Welt zieht. Es ichma-

Der Gipfel des Sensationshungers!!



Gastspiel Fredy Scheim CAPITO Me mueß halt schaffe Nur 6 Tage

Alter Witz!!

Combe LE DEZALEY Pinte Vaudoise Heimstätte Waadtl. Weine und ELE DEZAL Küchenspezialitäten Unter den Bogen, Römergasse, b. Großmünster

CINA

NEUENGASSE 25 TELEPHON 27541 WALLISER WEINSTUBE RESTAURANTS «AU PREMIER»
GRILL-ROOM «CHEZ CINA»

BERN

